



MEIN LUDESCH



Informationsmagazin der Gemeinde Ludesch Nr. 11 / 2019 | Woche 23 / 2019

Flugkünstler messen sich beim Ludesch open

40 bis 50 Drachenflieger aus elf Nationen messen sich von 20. bis 23. Juni wieder am Himmel über Ludesch. Der Drachenfliegerclub Blumenegg freut sich über das internationale Teilnehmerfeld beim „Ludesch open“ und lädt Jung und Alt auf den Landeplatz „Lehmlöcher“ ein. Die Zuschauer haben dort einen guten Blick auf die Piloten und werden vom DFC Blumenegg kulinarisch versorgt. Für die Kinder werden die Drachenflieger eine Hüpfburg aufstellen. Am Samstag Abend steigt wie gewohnt die Fliegerparty in der LEE Bar. Foto: DFC Blumenegg



Kostenlose Energieberatung

Energieberater Gebhard Bertsch informiert „Hülsbauer“ und „Sanierer“ am 11. und 18. Juni (zum letzten Mal vor der Sommerpause!) jeweils von 16 bis 17.30 Uhr über sämtliche Aspekte nachhaltiger Bauweise. Er steht nach vorheriger Anmeldung unter Tel: 0664/5336744 zur kostenlosen Energieberatung bereit.

Vollversammlung der Jagdgenossenschaft

Die Grundbesitzer der Jagdgenossenschaft Ludesch treffen sich am Freitag, den 7. Juni um 19.30 Uhr im Parsensaal des Gemeindezentrums zur Vollversammlung.

Drei Tage lang: schauplatz.theater

Die Theatergruppe Ludesch organisiert ein dreitägiges Amateurtheater-Festival. Von 20. bis 22. Juni gibt es jede Menge Gelegenheit, Theater und Kultur aus ganz Österreich zu genießen.

Unter dem Motto „schauplatz.theater“ werden alle zwei Jahre in einem anderen Bundesland herausragende Produktionen des außerberuflichen Theaters in Österreich gezeigt. Darunter fallen Schultheater ebenso wie Jugendtheater, Amateurtheater, Theaterpädagogik sowie Senioren- und Generationentheater. Nach zwölf Jahren gastiert das Festival, das vom Österreichischen Bundesverband Theater unterstützt wird, heuer zum zweiten Mal in Vorarlberg. Die Theatergruppe freut sich über das Privileg, den schauplatz.theater in Ludesch durchführen zu dürfen. Eröffnet wird das Festival am Donnerstag, 20. Juni um 17 Uhr auf dem Dorfplatz. Um 19.30 Uhr präsentieren dann „Die Fremden“ aus Wien (Foto oben: Veranstalter) ihr Stück „Scherbenberge“ in der Blumenegg Halle. Am Freitag geht es bereits um 10.30 Uhr im Gemeindezentrum weiter mit einer Improshow der Vorarlberger Truppe „Paroli“. Am Nachmittag ab 14.30 Uhr spielt die Kulturgruppe Zell E aus Oberösterreich „Kindsmord“ von Peter Turrini, und um 17 Uhr lädt das Theater Kirchdorf Zuschauer ab vier Jahren zur „Märchenerzählzeit“ ins Gemeindezentrum ein. „Die Herbstzeitlosen“ aus Wien beschließen den Theatertag mit ihrem Stück „Was es ist“ ab 20 Uhr in der Blumenegg Halle. Am Samstag stehen „Der Gast“ vom Theater Spielberg (ab 10.30 Uhr im Gemeindezentrum), „Wasser“ vom Theater Wagabund aus Vorarlberg (14 Uhr, Blumenegg Halle), „Best of Heckmeck“ der Kärntner Truppe Heckmeck (16 Uhr, Gemeindezentrum) sowie „Der Herr Karl“ des Steirers Thomas Vollmann auf dem Spielplan. Bei der anschließenden „Kulturparty“ in der Blumenegg Halle unterhalten Jürgen Ganahl (bekannt durch „Krauthobel“) sowie ein DJ. Die Ludescher Mimen hoffen auf viele interessierte Zuschauer am schauplatz.theater.

Dämmerschoppen am Tanzbrunnen

Letzten Winter wurden drei Brunnen im Ort im Rahmen eines Leader-Projektes liebevoll saniert. Mit einem Dämmerschoppen am Tanzbrunnen werden sie am Samstag, 15. Juni offiziell eingeweiht.

Ab 18.30 Uhr spielt die Harmoniemusik unter freiem Himmel auf. Brunnenbauer Otto Summer wird bei Führungen über die Restaurierung informieren, und das Café-Restaurant Franzoi liefert Kulinarisches für ein geselliges Beisammensein. Bei schlechtem Wetter wird der Dämmerschoppen auf den Dorfplatz verlegt. Alle Ludescher sind herzlich willkommen.

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION





Vorwort des Bürgermeisters

50,8 Prozent der Wahlberechtigten in Ludesch haben bei der Europawahl am 26. Mai ihr Recht auf Mitbestimmung genutzt. Das ist ein fantastischer Wert, wenn man bedenkt, dass sich vor fünf Jahren gerade einmal 37,15 Prozent auf den Weg zur Wahlurne gemacht haben. Ich hoffe sehr, dass dieser Trend anhält und auch bei künftigen Wahlen wieder mehr Menschen mitreden wollen. Gelegenheiten dazu beschenken uns die ereignisreichen innenpolitischen Entwicklungen dieser Tage ja genug.

In Ludesch haben wir letzte Woche die Schlussrechnung 2018 präsentiert. Ich bin sehr froh darüber, dass in der Gemeindevertretung und auch in der Gemeindeverwaltung alle mit mir an einem Strang ziehen, sodass wir im letzten Jahr wiederum kräftig Schulden abbauen konnten. Speziell möchte ich mich auch bei den Verantwortlichen in unseren „Außenstellen“ bedanken. Im DLZ Blumenegg und im IAP an der Lutz sind alle Mitarbeiter um Effizienz und beste Qualität bemüht. Die Zusammenarbeit im und mit dem Finanzdienstleistungszentrum Blumenegg hat sich inzwischen gut eingespielt, sodass wir uns darauf verlassen können, dass die Gemeindebuchhaltung absolut korrekt und sparsam abgewickelt wird. Herzlichen Dank allen verantwortungsbewussten Mitarbeitern!

Mit einem Dämmerchoppen am Tanzbrunnen feiern wir am 15. Juni die erfolgreiche Sanierung unserer Dorfbrunnen. Ich bedanke mich bei allen, die an diesem Projekt mitgewirkt haben - allen voran GR Mag. Heike Hartmann und Brunnenbauer Otto Summer - und lade Sie alle recht herzlich zum Mitfeiern ein.

Ihr Bürgermeister
Dieter Lauer

Musikantenstammtisch

Jeden dritten Samstag im Monat treffen sich die Musikanten der Region zum gemütlichen Austausch im Gasthof Walgau. Interessierte sind am 15. Juni eingeladen, ab 20 Uhr am Musikantenstammtisch Platz zu nehmen.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ludesch ■ Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Dieter Lauer ■ Stellvertreter/Inserate: Ilse Dünser ■ Tel: 2221-0, Fax 2221-11, E-mail: gemeinde@ludesch.at, www.ludesch.at
Redaktion + Gestaltung: TM-Hechenberger

Europawahl in Ludesch

Vor fünf Jahren hatten sich nicht einmal vier von zehn Wahlberechtigten in Ludesch an der Europawahl beteiligt. Am 26. Mai 2019 waren es deutlich mehr. 50,8 Prozent gaben ihre Stimme ab.

300 Ludescher entschieden sich für die ÖVP, die damit von 21,45 auf 29,21 Prozent zulegen konnte. Zweitstärkste Fraktion waren die NEOS, welche diesmal 20,84 Prozent (214 Stimmen) für sich gewinnen und ihr Ergebnis im Vergleich zur letzten EU-Wahl um 5,69 Prozentpunkte verbessern konnten. Die Grünen verloren 4,33 Prozent und landeten bei 18,99 Prozent (195 Stimmen). Der Anteil der FPÖ-Wähler sank in Ludesch von 21,11 auf 14,41 Prozent (148 Stimmen), während sich die SPÖ von 10,5 auf 13,73 Prozent (141 Stimmen) steigern konnte. Die Liste Europa Jetzt konnte 1,46 Prozent (15 Stimmen) für sich gewinnen, während KPÖ und BZÖ mit neun beziehungsweise sechs Stimmen jeweils unter einem Prozent blieben. Fünf Stimmen waren ungültig. Zum Vergleich: Österreichweit entschieden sich 34,6 Prozent der Wähler für die ÖVP, 23,9 Prozent für die SPÖ, 17,2 Prozent für die FPÖ, 14,1 Prozent für die Grünen, 8,4 Prozent für die Neos, 0,8 Prozent für die KPÖ und ein Prozent für Europa Jetzt.

„I koof im Dorf“ - du auch?

Die Energieregion Blumenegg ruft zum nachhaltigen Einkauf direkt in der Region auf. Die Aktion „I koof im Dorf“ läuft noch bis 13. Juli.



„Meine Hauptmotivation, an der Aktion teilzunehmen, waren meine Kinder“, erklärt die letztjährige Gewinnerin des Hauptpreises, Alice Dobler (Foto: Gemeinde Thüringen). Die Ludescherin möchte ihnen aktiven Umweltschutz vorleben. Der beginnt im Kleinen. Sie versucht deshalb, möglichst oft auf das Auto zu verzichten, kurze Strecken zu Fuß zu gehen, dabei die Natur zu genießen

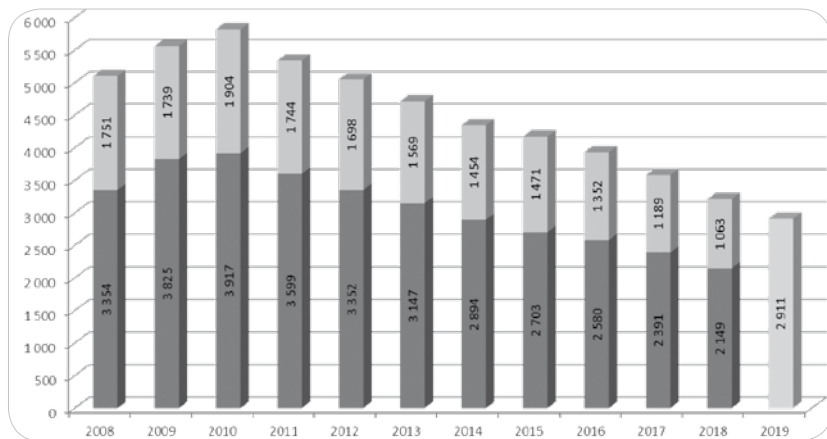
und die täglichen Einkäufe im Dorf zu erledigen. Über den Hauptpreis, einen Einkaufsgutschein im Wert von 500 Euro für Einkäufe in der Region, hat sie sich letztes Jahr sehr gefreut. Zurzeit gibt es wieder Gelegenheit, sich in 57 Betrieben in Ludesch, Bludesch und Thüringen die erforderlichen Stempel zu holen. Einzige Bedingung: Der Weg zum Einkaufen sollte umweltfreundlich zu Fuß, mit dem Rad oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurückgelegt werden. Die teilnehmenden Betriebe (bei diesen gibt es auch Stempelpässe) erkennt man am Plakat im Eingangsbereich.

Jubel über Einzug ins Halbfinale

Die Freude ist groß an der Sportmittelschule Nüziders: Ihr Team qualifizierte sich als einzige Oberländer Schulfußballmannschaft für das Halbfinale der Schülerligasaison 2018/19.

Die favorisierten Teams der Sportmittelschule Hohenems sowie der Sieger der Bregenzerwälder Meisterschaft, die MS Au, wurden auf dem Altacher Kunstrasen aus dem Bewerb geworfen. Damit zählt die SMS Nüziders neben den beiden LAZ Kooperationsschulen - dem Hallenmeister PG Mehrerau und dem Titelverteidiger BG Feldkirch - sowie der SMS Rankweil zu den vier besten Schulmannschaften des Landes. Für einen Einzug ins Finale am 6. Juni steht den Nüziger Nachwuchskickern nur noch der Seriensieger, das PG Mehrerau im Weg.





Die Pro-Kopf-Verschuldung inklusive GIG (heller Balken oben) sinkt stetig.

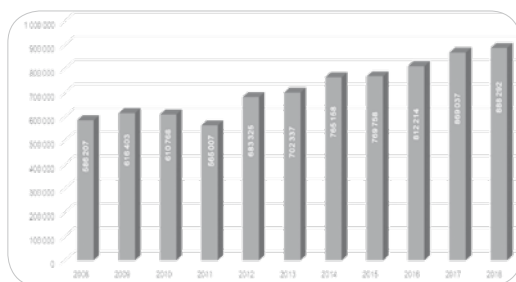
Schulden konsequent abgebaut

Die Gemeinde Ludesch hat ihre Schulden nun das achte Jahr in Folge reduziert. Der Rechnungsabschluss 2018 weist Einnahmen und Ausgaben von 9,605 Millionen Euro aus.

„Dieses Ergebnis nimmt weiter Druck von uns und gibt uns Spielraum für künftige Investitionen“, äußerte sich Bgm. Dieter Laueremann bei der Präsentation des Rechnungsabschlusses am 27. Mai sehr zufrieden. Der Finanzreferent berichtete außerdem, dass das Land Vorarlberg den Voranschlag 2019 geprüft und den Konsolidierungskurs der Gemeinde Ludesch gelobt habe. Dieser Weg müsse unbedingt weitergeführt werden, empfahlen auch die Experten des Landes.

Der Rechnungsabschluss 2018 legt nun ein beredtes Zeugnis davon ab, dass die Gemeinde sparsam wirtschaftet: Der Schuldenstand konnte im Laufe des Vorjahres um 725.510 Euro (ohne GIG) weiter verringert werden.

Die Pro-Kopf-Verschuldung (inklusive GIG) ist in diesem Zeitraum von 3.580 auf 3.212 Euro gesunken. Dazu trugen steigende Einnahmen aus der Kommunalsteuer maßgeblich bei.



Das Kommunalsteuer-Aufkommen steigt.

Während die Ludescher Betriebe vor zehn Jahren 586.207 Euro ins Gemeindebudget abliefern, waren es 2018 mit 888.292 Euro rund 51 Prozent mehr. In einer ähnlichen Größenordnung sind auch die Ertragsanteile des Bundes gestiegen. 2018 wurden vom Staat 3,185 Millionen Euro an die Gemeinde Ludesch überwiesen. Die ständig steigenden Ausgaben für den Spitals- und Sozialfonds wurden vom Land Vorarlberg mit Zuschüssen von insgesamt 140.134 Euro „abgedeckt“. Trotzdem blieben die Beiträge an den Sozialfonds (756.417 Euro) und Abdeckungsbeiträge an die Krankenanstalten (696.721 Euro) auch 2018 die größten Brocken auf der Ausgabenseite.

Auch das DLZ Blumenegg hat im Vorjahr wieder gut gewirtschaftet. Mit 505.256 Euro musste die Gemeinde Ludesch rund 70.000 Euro weniger als erwartet für die diversen Leistungen überweisen. Die Schulerhaltsbeiträge an die Hauptschulen der Region summierten sich auf 308.093 Euro, während der Betrieb der Volksschule im Ort 267.606 Euro kostete. Zu den Angeboten des ÖPNV Blumenegg-Großes Walsertal trug Ludesch mit einem Beitrag von 208.692 Euro bei. 280.000 Euro wurden an die Gemeindeimmobiliengesellschaft überwiesen. Diese Gesellschaft, über welche beispielsweise der Bau des Gemeindezentrums und des IAP an der Lutz abgewickelt worden war, ist 2018 zum letzten Mal im Rechnungsabschluss aufgeführt. Sie wurde nämlich Ende 2018 aufgelöst, da die steuerlichen Vorteile durch eine Gesetzesänderung nicht mehr gegeben sind. Die Aktiva und Passiva der GIG wurden ins Gemeindebudget eingegliedert.

Die Gemeindevertreter zeigten sich zufrieden mit den Ausführungen der Budgetverantwortlichen und stimmten einstimmig für die Annahme dieses Rechnungsabschlusses 2018.

Projekt „Sicher vermieten“ hilft Vermietern und Mietern

Weil sie den Aufwand scheuen oder mit einzelnen Mietern schlechte Erfahrungen gemacht haben, verzichten viele Haus- und Wohnungseigentümer im Land auf Mieteinnahmen und lassen die Unterkünfte lieber leer stehen. Dringend benötigter Wohnraum steht deshalb vielfach nicht zur Verfügung. Land Vorarlberg, Vogewosi und Eigentümervereinigung haben deshalb unter dem Motto „Sicher vermieten“ ein Modell entwickelt, von dem sowohl Mieter als auch Vermieter profitieren. Während die Vogewosi die Mietverträge abwickelt und verwaltet, bietet das Land eine Mietzinsgarantie und die Eigentümervereinigung im Bedarfsfall eine Rechtsberatung. Für den Vermieter bietet dies den Vorteil, dass er mit keinerlei Kosten belastet wird, die der Mieter verursacht. Andererseits nimmt er eine Deckelung des Mietzinses in Kauf, was sich für den Mieter positiv auswirkt. „Die Projektpartner garantieren, dass Eigentümer und Vermieter gut betreut werden“, ist Landesstatthalter Karlheinz Rüdisser von den Vorteilen dieses Projekts überzeugt. Seit einiger Zeit können auch die Besitzer von Einfamilienhäusern „sicher vermieten“. Interessierte erhalten weitere Auskünfte beim Land Vorarlberg (Tel.: 05574/511-8080). Dort ist ein Mitarbeiter für dieses Projekt abgestellt. Infobroschüren und Anmeldeformulare stehen unter www.vorarlberg.at/sichervermieten zum Download bereit.

Vermessungsarbeiten

Die Abteilung Grundlagen des Bundesamtes für Eich- und Vermessungsarbeiten führt zur Zeit in Vorarlberg wichtige Kontrollen durch. Um eventuelle Veränderungen zu erfassen, werden all jene Referenzpunkte vermessen, welche als Referenzsysteme in Lage, Höhe und Schwere dienen. Die Mitarbeiter werden dafür bis Oktober wochentags und teilweise auch am Samstag all jene Grundstücke aufsuchen, auf denen Festpunkte liegen. Die Eigentümer der Grundstücke müssen nicht anwesend sein. Für weitere Auskünfte stehen die Mitarbeiter des Eich- und Vermessungswesens zur Verfügung: Tel.: 01-21110-823200, E-Mail: grundlagen@bev.gv.at, www.bev.gv.at.

„Blumenegg im 1. Weltkrieg“

Die „Freunde der Geschichte Blumeneggs“ präsentieren ihr Buch über die Geschehnisse in Blumenegg während des 1. Weltkriegs am Freitag, 7. Juni ab 20 Uhr im Mehrzweckraum der Gemeinde Thüringerberg. Interessierte sind herzlich willkommen.



TERMINE AUF EINEN BLICK

- 7.6.** Vollversammlung der Jagdgenossenschaft, 19.30 Uhr, Gemeindezentrum
- 11.+18.6.** Energieberatung von 16 bis 17.30 Uhr im Gemeindezentrum
- 15.6.** Dämmerchoppen ab 18.30 Uhr am Tanzbrunnen
- 15.6.** Musikantenstammtisch ab 20 Uhr im Gasthof Walgau
- 20.6.** schauplatz.theater: Eröffnung um 17 Uhr am Dorfplatz, ab 19.30 Uhr „Scherbenberge“ in der Blumenegghalle
- 20.6.** Ludesch open

Bereitschaftsdienst Ärzte

- 6.6. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)
- 7.-11.6. Dr. Sauerwein, Nenzing (05525/63870)
- 12.6. Dr. Schmidbauer, Ludesch (05550/21300)
- 13.6. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)
- 14.6. Dr. Sauerwein, Nenzing (05525/63870)
- 15./16.6. Dr. Schmidbauer, Ludesch (-50/21300)
- 17.6. Dr. Maier, Bludesch (05550/33400)
- 18.6. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
- 19.6. Dr. Schmidbauer, Ludesch (-50/21300)
- 20.6. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)

Die Ordination von Dr. Barbara Schmidbauer bleibt von 7. bis 11. Juni geschlossen. Die Gemeindeärztin wird von ihren Kollegen im Sprengel vertreten. Auskünfte gibt es unter dem Ärztenotruf, Tel: 141, oder im Internet unter www.medicus-online.at.

Entsorgung

- 7.6.** Abfuhr von Bio-, Rest- und Sperrmüll am Ludescherberg
 - 12.6.** Abfuhr von Bio-, Rest- und Sperrmüll im Dorf
- Wertstoffe, Elektro-Schrott, Bauschutt, Altkleider, Altbrot, Grünmüll und Problemstoffe können im DLZ Blumenegg jeweils am **Mittwoch von 13.30 bis 18 Uhr**, am **Freitag von 13.30 bis 17 Uhr** sowie am **Samstag von 9 bis 12 und von 13 bis 16 Uhr** abgegeben werden.

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe von „Mein Ludesch“ erscheint in Kalenderwoche 25. Unterlagen für gewünschte Beiträge sollten bis 13. Juni bei Ilse Dünser (gemeinde@ludesch.at, Tel: 2221-200) im Gemeindeamt abgegeben werden.

Schüler versuchten sich als Künstler

Unterstützt von Künstlerin Patricia Fetzl schufen die Dritt- und Viertklässler der Volksschule in den letzten Wochen leuchtende Portraitbilder.



„Mir gefielen die Schritte, in denen wir die Bilder gemalt haben. Erst das Grobe und dann die Details“, berichtet Tobias. Er war - wie auch seine Mitschüler - begeistert bei der Sache, als Patricia Fetzl den Kindern so manchen Kniff für das Zeichnen von Gesichtern verriet. Es entstanden zahlreiche schöne Portraits auf Leinwand, welche zurzeit in der Schule ausgestellt sind. Die Kinder und ihre Lehrer bedanken sich herzlich bei Patricia Fetzl für die kreativen Stunden in ihrer Obhut. Fotos: Volksschule Ludesch

Pensionisten auf Fahrt

Ihr erster gemeinsamer Ausflug in diesem Jahr führte die Ludescher Pensionisten nach Mühlhofen am Bodensee.



Sie begutachteten dort im Traktormuseum jede Menge alte Traktoren, Oldtimer und Landmaschinen, bevor sie sich im angeschlossenen „Jägerhof“ stärkten. Am Nachmittag standen eine Besichtigung der Wallfahrtskirche Birnau und eine Jause in der „Tauben“ in Rankweil auf dem Ausflugsprogramm. Die Pensionisten bedanken sich bei Organisatorin Gerda Spreitzer, der Firma Haueis und ihrem Fahrer Jeff. Foto: Pensionistenverband Ludesch

DLZ BLUMENEGG

Das Dienstleistungszentrum (DLZ) Blumenegg ist eine Kooperation der Gemeinden Thüringen und Ludesch mit den Aufgabenbereichen Bauamt, Baurechtsverwaltung, Bauhof, Facilitymanagement sowie Wertstoffsammelzentrum. Für die Mitarbeit in dieser einzigartigen Organisation suchen wir eine/einen

Reinigungskraft / RaumpflegerIn

Aufgaben und Verantwortungsbereich

- Reinigung des Gemeindeamtes in Thüringen als Haupttätigkeit
- Aushilfstätigkeiten in allen Gebäuden die sich im Aufgabenbereich des DLZ befinden

Ihr Anforderungsprofil

- Berufserfahrung als Reinigungskraft
- Selbstständiges Arbeiten sind Sie gewohnt
- Flexibel gegenüber Arbeitszeiten
- Sie besitzen Teamfähigkeit und helfen gerne anderen

Wir bieten Ihnen:

- Anstellung sowie Entlohnung nach dem Gemeindeangestelltengesetz 2005 (GAG 2005)
- Die Chance, in einem kollegialen Team ein einzigartiges Projekt zu gestalten
- Selbstständiges Arbeiten
- Anstellungsverhältnis von 40% ab Juni / Juli 2019 oder nach Vereinbarung

Ihre Bewerbung mit Lebenslauf senden Sie bitte bis spätestens 14. Juni 2019 an:
DLZ Blumenegg, z.H.: Herr Schanung Peter,
Obere Werkstraße 5, 6712 Thüringen
Mail: peter.schanung@dlzblumenegg.at,
tel. Auskünfte unter 05550 / 20019 - 0



**GEMEINDE
LUDESCH**



**GEMEINDE
THÜRINGEN**